

# Werden Sie zur recyclingpapierfreundlichen Kommune!

Der Klimawandel und immer knapper werdende Ressourcen bestimmen die Diskussion um die Zukunft unseres Planeten. Angesichts dieser aktuellen Herausforderungen bedarf es konkreter Lösungsansätze, die unsere natürlichen Ressourcen schonen und das Klima schützen. Eine besonders einfache und effektive Maßnahme ist die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.

In der Produktion werden dadurch bis zu 70 Prozent Wasser und bis zu 60 Prozent Energie eingespart. Die Verwendung des Rohstoffs Altpapier schont zudem die Wälder. Der Blaue Engel ist das Zeichen mit den höchsten ökologischen Standards für Papier und eindeutig die umweltfreundlichste Wahl.

**Die Initiative Pro Recyclingpapier (IPR) und das Nachhaltigkeitsbüro der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) würdigen vorbildhafte Kommunen in Baden-Württemberg, die mit gutem Beispiel vorangehen und bereits überwiegend Blauer-Engel-Papier einsetzen.** Die Würdigung erfolgt unter dem Dach der bundesweiten Nachhaltigkeitsplattform „Grüner beschaffen“, die von der IPR in Kooperation mit dem Umweltbundesamt und der Kompetenzstelle für nachhaltige Beschaffung betrieben wird.

Wenn Ihre Kommune weniger als 50.000 Einwohner hat und mindestens 70 Prozent Büropapier mit dem Blauen Engel verwendet, erhalten Sie für ihr vorbildhaftes Engagement eine Urkunde sowie das Siegel „Recyclingpapierfreundliche Kommune“. Nehmen Sie hierfür mit Ihrer aktuellen Einsatzquote und Ihrem Logo unter [www.gruener-beschaffen.de/kampagne/teilnahme](http://www.gruener-beschaffen.de/kampagne/teilnahme) teil.



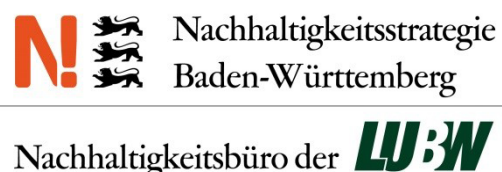
Die erste Auszeichnung erhielten 17 baden-württembergische Kommunen im Juli 2018. Die feierliche Urkundenüberreichung fand im Rahmen der Jahrestagung der „Kommunalen Initiative Nachhaltigkeit“ der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg in Stuttgart statt. Die Teilnahme für die Auszeichnung 2019 ist ab sofort möglich. **Lasen auch Sie sich für Ihre vorbildlichen Aktivitäten als „Recyclingpapierfreundliche Kommune“ würdigen.**

Städte mit mehr als 50.000 Einwohnern sowie alle Landkreise können jährlich am bundesweiten „Papieratlas“ teilnehmen ([www.papieratlas.de](http://www.papieratlas.de)). In einem positiven Wettbewerb werden die „Recyclingpapierfreundlichste Stadt“ bzw. der „Recyclingpapierfreundlichste Landkreis“ ausgezeichnet. Partner sind das Bundesumweltministerium, das Umweltbundesamt, der Deutsche Städtetag, der Deutsche Städte- und Gemeindebund sowie der Deutsche Landkreistag.

## Weitere Informationen:

Lea Eggers, Projektmanagerin  
IPR - Initiative Pro Recyclingpapier  
c/o Nissen Consulting GmbH & Co. KG  
Schumannstraße 17, 10117 Berlin  
T: 030 315 1818-73, F: 030 315 1818-99  
[lea.eggers@papiernetz.de](mailto:lea.eggers@papiernetz.de)  
[www.papiernetz.de](http://www.papiernetz.de)

Gerd Oelsner  
Nachhaltigkeitsbüro/ RENN.süd  
LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg  
Griesbachstraße 1, 76185 Karlsruhe  
T: 0721 5600-1450, F: 0721 5600-1414  
[gerd.oelsner@lubw.bwl.de](mailto:gerd.oelsner@lubw.bwl.de)  
[www.lubw.baden-wuerttemberg.de/nachhaltigkeit](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/nachhaltigkeit)



Nachhaltigkeitsbüro der **LUBW**